



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleg\*innen, liebe Freund\*innen der Liebelle,

ein sehr freudiges und arbeitsintensives Jahr 2018 liegt hinter uns.

Die Förderzusage der SKala-Initiative hat uns einen starken Rückenwind gegeben und es uns nicht nur ermöglicht, neue Seminare, Fortbildungen und Therapieangebote zu entwickeln, sondern auch, die Liebelle insgesamt ein gutes Stück voran zu bringen.

Wir freuen uns daher sehr auf das Jahr 2019 und laden Sie herzlich ein, sich über die aktuellen Entwicklungen und Angebote zu informieren.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr **Liebelle-Team**

### Die Veranstaltungs- und Seminartermine 2019 stehen fest

Auch 2019 bietet die Liebelle Menschen mit Behinderung, Eltern und Angehörigen sowie Fachkräften wieder ein umfangreiches Seminar- und Fortbildungsangebot.

Unsere Angebot 2019 umfasst folgende Veranstaltungen:

- 2-Tages-Seminar für Menschen mit Behinderung: Ich und die Liebe (16./17.5.2019)
- Eltern- und Angehörigenabend: „Mein Kind, die Pubertät und ich“ (3.4.2019)
- Eltern- und Angehörigenabend: „Mein erwachsenes Kind, seine Sexualität und ich“ (11.9.2019)
- 2-tägige Fachkräfte-Fortbildung: Sexualität und geistige Behinderung (11./12.3.2019 oder 3./4.9.2019)

Eine vollständige Seminarübersicht inkl. der Termine und Anmeldeinformationen [finden Sie hier](#) und im Flyer anbei.

### Ausbau des therapeutischen Angebots

#### Katrin Schwibinger unterstützt seit Dezember das Liebelle-Team



Seit dem 1. Dezember unterstützt Katrin Schwibinger das Team der Liebelle als freie Mitarbeiterin. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Frau Schwibinger eine in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung erfahrene Psychotherapeutin gewinnen konnten.

Frau Schwibinger wird in der Liebelle ein therapeutisches Angebot aufbauen und durchführen. Ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit wird der Auf- und Ausbau eines Therapienetzwerkes sein mit dem Ziel, Menschen mit Behinderung, insbesondere auch bei dem oft tabuisierten Thema „Sexualität und Partnerschaft“, langfristig eine bessere therapeutische Versorgung zu ermöglichen. Die Kontaktdaten von Frau Schwibinger finden Sie [hier](#).

### Wissenschaftlicher Beirat für die Liebelle

Wir haben das Jahr 2018 auch genutzt, um für die Liebelle einen wissenschaftlichen Beirat zu gründen. „Aufgabe des Beirates wird es sein, das Team der Liebelle im Rahmen der Qualitätssicherung und -entwicklung zu beraten. Darüber hinaus soll das Projekt auf Grundlage wissenschaftlich fundierter Expertise evaluiert werden. Damit ist gewährleistet, dass die „Praxis“ sich immer wieder mit den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen vernetzt und die Liebelle sich somit konsequent weiterentwickeln kann“, sagt Petra Hauschild, Liebelle-Projektleiterin. Dem wissenschaftlichen Beirat gehören an:

- [Prof. Dr. Svenja Heck](#), Fachbereich Soziale Arbeit, Hochschule Darmstadt (Vorsitzende)
- [Dr. phil. Sandra Lentzen](#), WIAP- Wiesbadener Akademie für Psychotherapie
- [Dr. phil. Sabine Hecklau-Seibert](#), Institut für Erziehungswissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- [Katharina Pulch](#), M.A. Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt Sonderpädagogik, in.betrieb gGmbH

### Liebelle leitet Arbeitsgruppe beim Fachtag „Lust darf nicht behindert werden“ am 15.02. in Dresden – Anmeldung möglich



Am 15. Februar 2019 findet von 8.00 bis 16.00 Uhr in Dresden der Fachtag „Lust darf nicht behindert werden – Liebe, Partnerschaft und Sexualität von Menschen mit Behinderung“ statt. Der Tag wird vom pro familia Landesverband Sachsen e.V. organisiert. Die

beiden Liebelle-Berater\*innen Lotta Brodt und Lennart Seip gestalten auf diesem Fachtag eine Arbeitsgruppe zum Thema „Eine Beratungsstelle spricht aus ihrem Alltag“. Weitere Arbeitsgruppen befassen sich mit den Themen „Rechtliche Beratung“, „Sexualbegleitung“, „Prävention von sexualisierter Gewalt“ und „Methoden der Sexualaufklärung“. Es gibt noch freie Plätze! Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro inkl. Verpflegung. Weitere Informationen finden Sie auf dieser [Webseite](#).

### Ihre Unterstützung ist gefragt

Auch wenn wir durch die SKala-Förderung für die nächsten zweieinhalb Jahre eine gute finanzielle Basis haben, sind wir weiterhin auf Spenden angewiesen. Die Liebelle finanziert sich ausschließlich über Drittmittel.

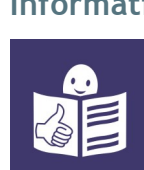
Ganz offen: für das Jahr 2019 benötigen wir insgesamt noch mindestens 10.000 Euro, um den Betrieb der Liebelle in der geplanten Form aufrecht zu halten.

Wir freuen uns daher weiterhin sehr über jede finanzielle Unterstützung. Ob kleine oder große Beträge, jeder Euro hilft.

Spendenkonto: Sparkasse Mainz  
IBAN DE 84 5505 0120 0000 0175 17  
BIC: MALADE51MNZ

Bitte geben Sie als Verwendungszweck "Spende Liebelle" an. Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenbescheinigung. Weitere Informationen zum Thema Spenden finden Sie [hier](#).

### Informationen barrierefrei



Die Internetseite der Liebelle bietet bereits [Informationen](#) in Leichter Sprache. Den dazu passenden Liebelle-Flyer in Leichter Sprache finden Sie [hier](#).



### Impressum

Redaktion: Lotta Brodt, Lennart Seip, Daniela Wolf. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Verantwortlich für den Inhalt: Petra Hauschild  
Fotos: Fr. Schwibinger privat; Pexels, pixabay.com; Bild: „Libelle“ von Edith Wirth; „Leichte Sprache logo“ von Inclusion Europe - inclusion-europe.org; Lizenziert unter Logo über Wikipedia.

Liebelle, Robert-Koch-Straße 8 · 55129 Mainz-Hechtsheim, Telefon 06131 5802-210 · [info@liebelle-mainz.de](mailto:info@liebelle-mainz.de)

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag & Donnerstag · 8.30 - 16.00 Uhr | Mittwoch · 10.00 - 18.00 Uhr | Freitag · 8.30 - 15.00 Uhr

LIEBELLE - Beratungs-, Forschungs- und Bildungsstätte zu den Themen Liebe, Partnerschaft und Sexualität von Menschen mit geistiger Behinderung ist ein Kooperationsprojekt des [pro familia Ortsverband Mainz e.V.](#) und der [in.betrieb gGmbH](#).

in.betrieb Gesellschaft für Teilhabe und Integration gGmbH · Geschäftsführer: Michael Huber · Handelsregister: Amtsgericht Mainz HRB 0415

### Datenschutz

Die zum 25. Mai 2018 anwendbare **Datenschutz-Grundverordnung (EU-2016/679)** schreibt fest, dass personenbezogene Daten künftig nur noch zweckgebunden und mit ausdrücklicher - auf diesen Zweck bezogener - Zustimmung der Betroffenen gespeichert werden dürfen.

**Sie sind mit Ihrer E-Mail-Adresse in unserer Datenbank gespeichert und in unserem Verteiler gelistet**, über den wir regelmäßig Informationen zu aktuellen Entwicklungen der Liebelle versenden. **Wir versichern Ihnen, dass wir Ihre E-Mail-Adresse in der Vergangenheit zu keinem anderen Zwecke verwendet und nicht an Dritte weitergegeben haben und dies auch in der Zukunft nicht tun werden.** Wenn Sie Fragen oder Kommentare haben oder den Newsletter nicht mehr erhalten möchten rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Gefördert durch:

